

# My home is my Egger and my warehouse is my castle

Ganz nach dem Motto „My home is my Egger and my warehouse is my castle“ kommt nun auch das METALAG-WMS für das neue automatische Hochregallager für die Privatbrauerei Egger und Radlberger-Getränke zum Einsatz.

Ende März 2012 ging das neu errichtete Hochregallager der Privatbrauerei Egger und des Getränke Spezialisten Radlberger in Unterradlberg bei St. Pölten (A) in Betrieb. Die Lagererweiterung wurde aufgrund der äußerst erfolgreichen Entwicklung der beiden Getränkefirmen erforderlich. Die Firma Metasyst Informatik lieferte dazu ihre bewährte Lagerverwaltungssoftware METALAG. „Wir verdoppeln durch dieses Projekt unsere Lagerkapazitäten und sind damit für das weiterhin angestrebte Wachstum bestens gerüstet“, erklärt Manfred Speiser, Geschäftsführer für die Bereiche Technik, Einkauf und Logistik bei Radlberger, „Gemeinsam mit der Brauerei Egger nutzen wir Synergien und entwickelten eine effiziente Lagerlösung, die für beide Unternehmen Potenziale erschließt.“



Foto: Metasyst  
Ein Blick von außen auf das Lager von Egger und Radlberger am Standort Unterradlberg

**TRADITION.** Als Teil der Egger Unternehmensgruppe, zu der auch Radlberger und Egger Bier gehören, reichen die Wurzeln von Egger Bier bis ins 17. Jahrhundert zurück. 1978 wurde die Privatbrauerei Egger in Unterradlberg neu errichtet, 1988 wurde Radlberger gegründet.

Radlberger spezialisierte sich auf die Entwicklung und Produktion von Erfrischungsgetränken in PET-Einwegflaschen. Neben der Marke Radlberger wird eine Vielzahl von Getränken in Unterradlberg produziert. Insgesamt verlassen pro Jahr ca. 200 Millionen Flaschen in den Gebinden 0,33L, 0,5L, 1L, 1,5L und 2L das Lager.

**HERAUSFORDERUNG.** Pro Jahr füllt Radlberger insgesamt 250 verschiedene Artikel in rund 200 Millionen Flaschen ab. „Vielfalt,

Menge und die ständige Drehung unseres Lagers erfordern eine enorme logistische Leistung“, erläutert Manfred Speiser die komplexen Anforderungen an die Lagerhaltung. Auf einer Fläche von 3.500 m<sup>2</sup> mit einem Volumen von 100.000 m<sup>3</sup> findet sich im neuen Hochregallager Platz für 20.000 Paletten. Pro Stunde können

bis zu 350 Paletten von insgesamt sechs Regalbediengeräten bewegt werden. 250 m moderne Fördertechnik regelt das Innenleben des Hochregallagers und sorgt für eine rasche Abwicklung von Warenan- und Warenauslieferung. Das IT-System unterstützt im Sinne einer Qualitätssicherung die lückenlose Nachvollziehbarkeit der Produkte, beginnend bei den Rohstoffen bis hin zu den fertig abgefüllten Flaschen.

**LAGERVERWALTUNG.** Das neue automatische Hochregallager verfügt über 6 Gassen mit doppeltiefer Palettenlagerung. Vom Lagerverwaltungssystem METALAG werden ca. 19.000 Palettenplätze auf 13 Ebenen verwaltet. Mehrere FTS (Fahrerlose Transportsysteme) übernehmen von den Abfülllinien in den beiden Betrieben

die Paletten und verbringen diese auf die Fördertechnik für die Einlagerung ins Hochregallager. Für die Bereitstellung zur Auslieferung stehen 12 Versandbahnen mit automatischer Identifizierung des Codes (SSCC) der Auslieferpaletten zur Verfügung. Auslieferungspaletten können sowohl aus den manuell verwalteten Lagern wie auch

aus dem automatischen Hochregallager kommen. Das METALAG-WMS wurde für die Steuerung der Lagerverwaltungsprozesse mit dem Radlberger ERP-System und mit dem via-store Materialflussrechner gekoppelt.

Damit wurde das seit März 2009 bestehende METALAG Staplersteuerungs- und Staplerkommissioniersystem für Radlberger-Getränke und Egger-Bier im März 2012 um Verwaltungsfunktionalität für die automatischen Gewerke erweitert. Das neue Lagerverwaltungssystem komplettiert somit die

Modernisierung des niederösterreichischen Vorzeigeunternehmens. [PI]

## INFOBOX

METALAG ist ein ausgereiftes Lagerverwaltungs-, Lagerleit- und Staplerleitsystem und deckt alle Anforderungen für den Einsatz von effektiven lagerlogistischen Standardprozessen sowie einer dynamischen Kommissioniersteuerung ab. Es werden manuell organisierte Lagerbetriebe mittels mobiler Terminalanwendungen (Barcode, RFID, Voice) wie auch Betriebe mit halb- oder vollautomatischen Anforderungen unterstützt.